

**Prüfungsordnung für das Fach Musik
zur Rahmenordnung für die Bachelorprüfungen innerhalb des Studiums
für das Lehramt an Grundschulen
an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
vom 09.07.2018**

Aufgrund von § 1 Absatz 1 Satz 3 der Rahmenordnung für die Bachelorprüfungen an der Westfälischen Wilhelms-Universität innerhalb des Studiums für das Lehramt an Grundschulen vom 6. Juni 2011 (AB Uni 2011/11, S. 777 ff.), zuletzt geändert durch die Siebente Änderungsordnung vom 2. Februar 2018 (AB Uni 2018/4, S. 209 ff.), hat die Westfälische Wilhelms-Universität folgende Ordnung erlassen:

§ 1

Studieninhalt (Module)

- (1) Das Fach Musik im Rahmen der Bachelorprüfung innerhalb des Studiums für das Lehramt an Grundschulen umfasst nach näherer Bestimmung durch die als Anhang beigefügten Modulbeschreibungen folgende Pflichtmodule:
1. Musikpraxis I
 2. Musikpraxis II
 3. Musiktheorie
 4. (entfällt im BA G)
 5. Musikgeschichte
 6. Musikpädagogik/Musikdidaktik I
 7. Musikpädagogik/Musikdidaktik II
- (2) ¹Zudem umfasst das Fach Musik folgende Wahlpflichtmodule:
Bachelorarbeit
²Die Bachelorarbeit kann im Fach Musik geschrieben werden.
- (3) Die Modulbeschreibungen im Anhang sind Bestandteil dieser Prüfungsordnung.

§ 2

Studien- und Prüfungsleistungen

- (1) ¹Den Studierenden stehen für das Bestehen jeder Prüfungsleistung drei Versuche zur Verfügung.
²Die Bachelorarbeit kann einmal wiederholt werden. ³Wiederholungsversuche können nicht zum Zwecke der Notenverbesserung verwendet werden.
- (2) Studienleistungen werden nicht benotet.

§ 3
Bachelorarbeit

- (1) Sofern die Bachelorarbeit im Fach Musik geschrieben wird, steht der/dem Studierenden für das Thema ein Vorschlagsrecht zu.
- (2) Das Thema wird erst ausgegeben, wenn die Module 3, 5 und 6 erfolgreich abgeschlossen worden sind.
- (3) ¹Die Bearbeitungszeit beträgt acht Wochen. ²Wird die Bachelorarbeit studienbegleitend abgelegt, beträgt die Bearbeitungsfrist 12 Wochen. ³Die Bachelorarbeit ist dann studienbegleitend, wenn parallel zu ihr noch mindestens ein weiteres Modul absolviert werden muss.

§ 4
Inkrafttreten

¹Diese Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Westfälischen Wilhelms-Universität (AB Uni) in Kraft. ²Sie gilt für alle Studierenden, die ab dem Wintersemester 2018/19 erstmalig in das Fach Musik im Rahmen des Bachelors innerhalb des Studiums für das Lehramt an Grundschulen an der Westfälischen Wilhelms-Universität immatrikuliert werden.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fachbereichsrats des Fachbereichs Musikhochschule (Fachbereich 15) vom 06.06.2018. Die vorstehende Ordnung wird hiermit verkündet.

Münster, den 09.07.2018

Der Rektor



Prof. Dr. Johannes Wessels

Anhang: Modulbeschreibungen

Unterrichtsfach	Musik
Studiengang	Bachelor für das Lehramt an Grundschulen
Modul	Musikpraxis I
Modulnummer	1

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	1.-3. Fachsemester
Leistungspunkte (LP)/ Workload (h) insgesamt	11 LP / 330 h
Dauer des Moduls	3 Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul

2	Profil
Zielsetzung des Moduls / Einbindung in das Curriculum	
Das Modul Musikpraxis I sieht sowohl die Schulung künstlerisch-praktischer Fertigkeiten vor als auch die Herausbildung von grundlegenden Kompetenzen im schulpraktischen Instrumentalspiel, im Fach Gesang/Sprecherziehung, im Dirigieren und in der Ensembleleitung. Dabei lernen die Studierenden neben künstlerischen implizit wie explizit schulbezogene Anforderungen kennen.	
Lehrinhalte des Moduls	
<ul style="list-style-type: none"> • Schulung von Fertigkeiten auf zwei Instrumenten, wovon eines ein Harmonieinstrument sein muss • Interpretation ausgewählter historischer als auch zeitgenössischer Musik unter Berücksichtigung Populärer Musik • Grundlagen schulpraktischen Instrumentalspiels (auf einem Harmonieinstrument, anhand geeigneter Literatur, in praktischen Übungen) • physiologisch richtiger Einsatz der eigenen Sing- und Sprechstimme mit Blick auf die Stimmen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen • Dirigieren in Theorie und Praxis (anhand geeigneter Übungen) 	
Lernergebnisse (Wissen und Kompetenzen) des Moduls	
Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> • beherrschen es, die Musik mehrerer Genres, Stile und Epochen angemessen zu interpretieren bzw. darzubieten • besitzen technische und künstlerische Grundfertigkeiten • sind in der Lage, ein Harmonieinstrument musikunterrichtsbezogen zu verwenden • können grundlegende Stimmprobleme Einzelner oder einer Gruppe hörend erkennen, den richtigen Einsatz der Stimme vermitteln und die eigene Stimme physiologisch richtig einsetzen • sind in der Lage, musikalische Aufgaben dirigentisch zu bewältigen 	

3 Struktureller Aufbau						
Komponenten des Moduls						
Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Workload	
					Präsenzzeit/SWS	Selbststudium
1	E	Künstlerische Praxis 1	P	1	15 h / 1 SWS	15 h
2	E	Künstlerische Praxis 2	P	1	15 h / 1 SWS	15 h
3	E	Künstlerische Praxis 3	P	1	15 h / 1 SWS	15 h
4	G	Schulpraktisches Instrumentalspiel 1	P	1	15 h / 1 SWS	15 h
5	G	Schulpraktisches Instrumentalspiel 2	P	1	15 h / 1 SWS	15 h
6	G	Gesang/Sprecherziehung 1	P	1	15 h / 1 SWS	15 h
7	G	Gesang/Sprecherziehung 2	P	1	15 h / 1 SWS	15 h
8	G	Gesang/Sprecherziehung 3	P	1	15 h / 1 SWS	15 h
9	Ü	Grundkurs Dirigieren 1	P	1	15 h / 1 SWS	15 h
10	Ü	Grundkurs Dirigieren 2	P	1	15 h / 1 SWS	15 h
11	Ü	Musikpraktischer Workshop	P	1	15 h / 1 SWS	15 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		---				

4 Prüfungskonzeption – in Passung zu den Lernergebnissen (vgl. 2. Profil)					
Prüfungsleistung(en)					
MAP/MP/MTP	Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote	
MAP	Fachpraktische Prüfung	15 min.	3	100 %	
Studienleistung(en)					
Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.			
Test-Dirigat	10 min.	9			
Test-Dirigat	10 min.	10			
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote		5 %			

5 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	---
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Die Anwesenheit ist in allen Veranstaltungen des Moduls Pflicht, da die Veranstaltungen als instrumentaler Einzel- oder Gruppenunterricht oder praktische Übung stattfinden. Die Studierenden dürfen in max. 20 % einer Veranstaltung fehlen, andernfalls besteht kein Prüfungsanspruch.

6 Angebot des Moduls	
Turnus / Taktung	jährlich / zum Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Ilka Siedenburg
Anbietende Lehrereinheit(en)	Institut für Musikpädagogik

7	Mobilität / Anerkennung		
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	---		
Modultitel englisch	Practical Musicianship I		
Englische Übersetzung der Modulkomponenten	LV Nr. 1: Artistic Practice 1		
	LV Nr. 2: Artistic Practice 2		
	LV Nr. 3: Artistic Practice 3		
	LV Nr. 4: School Instrument Playing 1		
	LV Nr. 5: School Instrument Playing 2		
	LV Nr. 6: Vocal Training/Speech Training 1		
	LV Nr. 7: Vocal Training/Speech Training 2		
	LV Nr. 8: Vocal Training/Speech Training 3		
	LV Nr. 9: Basic Course Conducting 1		
	LV Nr. 10: Basic Course Conducting 2		
	LV Nr. 11: Practical Workshop		

8	LZV-Vorgaben		
Fachdidaktik (LP)	LV Nr. 4-5:	1 LP	Modul gesamt: 2 LP
	LV Nr. 6-8:	1 LP	
Inklusion (LP)	---		Modul gesamt: ---

9	Sonstiges		

Unterrichtsfach	Musik
Studiengang	Bachelor für das Lehramt an Grundschulen
Modul	Musikpraxis II
Modulnummer	2

1	Basisdaten	
Fachsemester der Studierenden	4.-6. Fachsemester	
Leistungspunkte (LP)/ Workload (h) insgesamt	6 LP / 180 h	
Dauer des Moduls	3 Semester	
Status des Moduls	Pflichtmodul	

2	Profil
Zielsetzung des Moduls / Einbindung in das Curriculum	
<p>Das Modul Musikpraxis II vertieft die im Modul Musikpraxis I erworbenen Kompetenzen durch weitere Schulung künstlerisch-praktischer Fertigkeiten auch im Ensemble sowie durch eine weitere Herausbildung von Kompetenzen im schulpraktischen Instrumentalspiel, im Fach Gesang/Sprecherziehung sowie im Spiel weiterer schulrelevanter Instrumente des Klassenmusizierens. Dabei lernen die Studierenden neben künstlerischen implizit wie explizit schulbezogene Anforderungen kennen.</p>	
Lehrinhalte des Moduls	
<ul style="list-style-type: none"> • aufbauend auf dem Modul Musikpraxis I: quantitativ (erweitertes Repertoire) und qualitativ (instrumentaltechnisch und künstlerisch) erweiterte Schulung von Fertigkeiten auf zwei Instrumenten, wovon eines ein Harmonieinstrument sein muss • Interpretation historischer als auch zeitgenössische Musik unter Berücksichtigung Populärer Musik – auch im Ensemble • schulpraktisches Instrumentalspiel mit typischen Instrumenten des Musizierens im Klassenverband 	
Lernergebnisse (Wissen und Kompetenzen) des Moduls	
<p>Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> • beherrschen die Musik verschiedener Genres, Stile und Epochen angemessen zu interpretieren bzw. darzubieten • erwerben die Fähigkeit, das Zusammenspiel mit anderen zu entwickeln und zu vertiefen • beherrschen Techniken zur eigenständigen künstlerischen Weiterentwicklung • kennen die Spiel- und Einsatzmöglichkeiten ihres Instrumentes • können Stimmprobleme Einzelner oder einer Gruppe hörend erkennen, den richtigen Einsatz der Stimme vermitteln und die eigene Stimme physiologisch richtig einsetzen • beherrschen zusätzlich zu den studierten Instrumenten grundlegende Spieltechniken auf ausgewählten Instrumenten des Musizierens im Klassenverband 	

3 Struktureller Aufbau						
Komponenten des Moduls						
Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Workload	
					Präsenzzeit/SWS	Selbststudium
1	E	Künstlerische Praxis 4	P	1	15 h / 1 SWS	15 h
2	E	Künstlerische Praxis 5	P	1	15 h / 1 SWS	15 h
3	E	Künstlerische Praxis 6	P	1	15 h / 1 SWS	15 h
4	G	Schulpraktisches Instrumentalspiel 3	P	1	15 h / 1 SWS	15 h
5	G	Schulpraktisches Instrumentalspiel 4	P	1	15 h / 1 SWS	15 h
6	Ü	Gesang/Sprecherziehung 4	P	1	15 h / 1 SWS	15 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		---				

4 Prüfungskonzeption – in Passung zu den Lernergebnissen (vgl. 2. Profil)				
Prüfungsleistung(en)				
MAP/MP/MTP	Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
MAP	Fachpraktische Prüfung	30 min.	3	100 %
Studienleistung(en)				
Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.		
Präsentation (Klassenvorspiel)	10 min.	5		
Präsentation (Klassenvorspiel)	10 min.	6		
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote	15 %			

5 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	---
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Die Anwesenheit ist in allen Veranstaltungen des Moduls Pflicht, da die Veranstaltungen als instrumentaler Einzel- oder Gruppenunterricht oder praktische Übung stattfinden. Die Studierenden dürfen in max. 20 % einer Veranstaltung fehlen, andernfalls besteht kein Prüfungsanspruch.

6 Angebot des Moduls	
Turnus / Taktung	jährlich / zum Sommersemester
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Ilka Siedenburg
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Musikpädagogik

7	Mobilität / Anerkennung		
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	---		
Modultitel englisch	Practical Musicianship II		
Englische Übersetzung der Modulkomponenten	LV Nr. 1: Artistic Practice 4		
	LV Nr. 2: Artistic Practice 5		
	LV Nr. 3: Artistic Practice 6		
	LV Nr. 4: School Instrumental Playing 3		
	LV Nr. 5: School Instrumental Playing 4		
	LV Nr. 6: Vocal Training/Speech Training 4		
8	LZV-Vorgaben		
Fachdidaktik (LP)	LV NR. 4-6:	1 LP	Modul gesamt: 1 LP
Inklusion (LP)	---		Modul gesamt: ---
9	Sonstiges		

Unterrichtsfach	Musik
Studiengang	Bachelor für das Lehramt an Grundschulen
Modul	Musiktheorie
Modulnummer	3

1	Basisdaten	
Fachsemester der Studierenden	1.-3. Fachsemester	
Leistungspunkte (LP)/ Workload (h) insgesamt	6 LP / 180 h	
Dauer des Moduls	3 Semester	
Status des Moduls	Pflichtmodul	

2	Profil
Zielsetzung des Moduls / Einbindung in das Curriculum	
<p>Im Modul Musiktheorie erwerben die Studierenden Kompetenzen in Musiklehre und Analyse, besonders in der Harmonielehre, in Gehörbildung sowie Medientechnik und deren Anwendung in der Praxis. Den Veranstaltungen innerhalb des Moduls ist eine Progression immanent. Im Zuge der Grundlegung fachwissenschaftlichen Wissens werden die Studierenden auch mit der musikalischen Fachterminologie vertraut gemacht.</p>	
Lehrinhalte des Moduls	
<ul style="list-style-type: none"> • musiktheoretische Grundbegriffe • Theorie und Praxis des musikalischen Satzes • Tonsatzaufgaben, Erstellen eigener musikalischer Sätze bzw. Arrangements • hörender Nachvollzug musikalischer Strukturen (anhand geeigneter musikalischer Inhalte) • Schulung des Umgangs mit (neuen) Medien • Medien/Techniken zur Musikaufnahme, elektronisch verstärkte Musikinstrumente/Mikrofone 	
Lernergebnisse (Wissen und Kompetenzen) des Moduls	
<p>Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über grundlegende Kenntnisse in Musiktheorie • beherrschen ein grundlegendes methodisches Rüstzeug, um musikalische Strukturen zu analysieren und können diese hörend nachvollziehen • besitzen die Fähigkeit, gestellte Tonsatzaufgaben zu lösen und können eigene musikalische Sätze und Arrangements erstellen • können im praktischen Zusammenspiel vorgegebene wie eigene musikalische Sätze realisieren • haben Grunderfahrungen im Umgang mit musikalischen Medien (Handlungskompetenzen in Aufbau und in Verkabelung technischer Komponenten, Aufnahme von Musik) erworben 	

3 Struktureller Aufbau						
Komponenten des Moduls						
Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Workload	
					Präsenzzeit/SWS	Selbststudium
1	S	Musiklehre und Analyse 1	P	1	15 h / 1 SWS	15 h
2	S	Musiklehre und Analyse 2	P	1	15 h / 1 SWS	15 h
3	Ü	Gehörbildung 1	P	1	15 h / 1 SWS	15 h
4	Ü	Gehörbildung 2	P	1	15 h / 1 SWS	15 h
5	Ü	Medientechnik 1	P	1	30 h / 2 SWS	0 h
6	Ü	Medientechnik 2	P	1	30 h / 2 SWS	0 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		---				

4 Prüfungskonzeption – in Passung zu den Lernergebnissen (vgl. 2. Profil)					
Prüfungsleistung(en)					
MAP/MP/MTP	Art	Dauer/ Um- fang	Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote	
MTP	Klausur	60 min.	2	50 %	
MTP	Klausur	45 min.	4	50 %	
Studienleistung(en)					
Art	Dauer/ Um- fang	Anbindung an LV Nr.			
(Mit-)Gestaltung einer Veranstaltungseinheit mit einer Präsentationsform nach Maßgabe	20 min. / 3-5 Seiten	6	---		
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote	15 %				

5 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	---
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Die Anwesenheit in den Veranstaltungen 3, 4, 5 und 6 ist Pflicht, da die Veranstaltungen als praktische Übung stattfinden. Die Studierenden dürfen in max. 20 % einer Veranstaltung fehlen, andernfalls besteht kein Prüfungsanspruch.

6 Angebot des Moduls	
Turnus / Taktung	jährlich / zum Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Dr. Markus Giljohann
Anbietende Lehreinheit(en)	Institut für Musikpädagogik

7	Mobilität / Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	---	
Modultitel englisch	Music Theory I	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten	LV Nr. 1: Music Theory and Musical Analysis 1	
	LV Nr. 2: Music Theory and Musical Analysis 2	
	LV Nr. 3: Ear Training 1	
	LV Nr. 4: Ear Training 2	
	LV Nr. 5: Music-Media Technology 1	
	LV Nr. 6: Music-Media Technology 2	
8	LZV-Vorgaben	
Fachdidaktik (LP)	---	Modul gesamt: ---
Inklusion (LP)	---	Modul gesamt: ---
9	Sonstiges	

Unterrichtsfach	Musik
Studiengang	Bachelor für das Lehramt an Grundschulen
Modul	Musikgeschichte
Modulnummer	5

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	3.-4. Fachsemester
Leistungspunkte (LP)/ Workload (h) insgesamt	5 LP / 150 h
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls	Pflichtmodul

2	Profil
Zielsetzung des Moduls / Einbindung in das Curriculum	
<p>Das Modul Musikgeschichte vermittelt über Vorlesungen und Seminare Grundlagenwissen im Bereich der Entfaltung musikalischer Prozesse im Zuge der Zeit. Die Studierenden lernen dabei unterschiedliche ästhetische Positionen kennen. Über die musikgeschichtlichen Daten hinaus erwerben die Studierenden Fähigkeiten, musikalische Prozesse und ästhetische Phänomene einzuordnen, sowie Kompetenzen, diese zu vermitteln und kongruent darzustellen.</p>	
Lehrinhalte des Moduls	
<ul style="list-style-type: none"> • Konzepte, Methoden und Intentionen der Musikwissenschaft • grundlegende musiksoziologische und musikwissenschaftliche Aspekte • musikgeschichtlichen Epochen und deren ästhetische, soziologische u.a. Implikationen (anhand ausgewählter Künstlerportraits und Musiken) • zeitbedingte Gattungs- und Personalstile • genretypische Musik und Rezeptionsformen und deren ästhetische Theorien • Populäre Musik als Teil eines umfassenden symbolischen Systems zur Orientierung/ Selbststilisierung/ Selbstfindung in der Gesellschaft • Jugendkulturen nach dem 2. Weltkrieg bis in die Gegenwart als Gegenstand musikwissenschaftlicher Reflexion (anhand ausgewählter Musiken und Musikerportraits) 	
Lernergebnisse (Wissen und Kompetenzen) des Moduls	
<p>Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> • haben grundlegende musikwissenschaftliche Reflexions- und Kommunikationskompetenz vor dem Hintergrund ausgewählter Musikkulturen und Musikarten erworben • haben Grundkenntnisse in ausgewählten Abschnitten der Musikgeschichte sowie Kenntnisse einzelner Musikkulturen und Musikarten erworben • haben Kenntnisse von ausgewählten Werken unterschiedlicher musikgeschichtlicher Epochen unter Einbezug Populärer Musik • können ausgewählte Werke einordnen, darstellen und analysieren • können ästhetische, soziologische und andere Implikationen in Bezug auf ausgewählte Musik aus unterschiedlichen Zeiten erörtern 	

3	Struktureller Aufbau					
Komponenten des Moduls						
Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Workload	
					Präsenzzeit/SWS	Selbststudium
1	V/S	Geschichte der Klassischen Musik	P	2,5	30 h / 2 SWS	45 h
2	V/S	Geschichte der Populären Musik	P	2,5	30 h / 2 SWS	45 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		---				

4	Prüfungskonzeption – in Passung zu den Lernergebnissen (vgl. 2. Profil)				
Prüfungsleistung(en)					
MAP/MP/MTP	Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote	
MAP	Klausur	120 min.	1 oder 2	100 %	
Studienleistung(en)					
Art		Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.		
(Mit-)Gestaltung einer Veranstaltungseinheit mit einer Präsentationsform nach Maßgabe		20 min. / 3-5 Seiten	1		
(Mit-)Gestaltung einer Veranstaltungseinheit mit einer Präsentationsform nach Maßgabe		20 min. / 3-5 Seiten	2		
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote		15 %			

5	Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	---	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	---	

6	Angebot des Moduls	
Turnus / Taktung	jährlich / zum Wintersemester	
Modulbeauftragte/r	Dr. Ulrike Schwanse	
Anbietende Lehrereinheit(en)	Institut für Musikpädagogik	

7	Mobilität / Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	BA HRSGe	
Modultitel englisch	History of Music	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten	LV Nr. 1: History of Classical Music	
	LV Nr. 2: History of Popular Music	

8	LZV-Vorgaben	
Fachdidaktik (LP)	---	Modul gesamt: ---
Inklusion (LP)	---	Modul gesamt: ---
9	Sonstiges	

Unterrichtsfach	Musik
Studiengang	Bachelor für das Lehramt an Grundschulen
Modul	Musikpädagogik/Musikdidaktik I
Modulnummer	6

1	Basisdaten	
Fachsemester der Studierenden	3.-5. Fachsemester	
Leistungspunkte (LP)/ Workload (h) insgesamt	7 LP / 210 h	
Dauer des Moduls	3 Semester	
Status des Moduls	Pflichtmodul	

2	Profil
Zielsetzung des Moduls / Einbindung in das Curriculum	
<p>Das Modul Musikpädagogik/Musikdidaktik I legt den Schwerpunkt auf die Vermittlung musikpädagogischer Kompetenzen (musikpädagogische und -psychologische Grundlagen, musikdidaktische Modelle, (Unterrichts-)Medien, Schulbuchanalysen). Die Studierenden erhalten darüber hinaus einen Einblick in die Geschichte der Musikpädagogik, lernen (musik-)soziologische wie (musik-)psychologische Positionen kennen und werden mit forschungsrelevanten Fragestellungen der Musikpädagogik bekannt gemacht. Themenschwerpunkte wie Kompetenzorientierung als auch Aspekte der Inklusion sind in allen Veranstaltungen verankert. Zu den vermittelten Kompetenzen gehören die Beherrschung und Anwendung wissenschaftlicher Methoden und Forschungspositionen.</p>	
Lehrinhalte des Moduls	
<ul style="list-style-type: none"> • Konzepte, Methoden und Intentionen der Musikpädagogik • grundlegende musikpsychologische und musiksoziologische Aspekte • Auseinandersetzung mit musikdidaktischen Grundfragen • Unterrichtskonzeptionen der Musikpädagogik des 20. Jahrhunderts bis in die Gegenwart • Voraussetzungen musikalischen Lernens in verschiedenen Altersstufen in heterogenen Lerngruppen • Musikkulturen im soziokulturellen Kontext (z.B. Diversifizierung der Musik und Rezeption, Bildung von Geschmacksurteilen) • Musik im psychologischen und soziologischen Kontext von Individuum und Gesellschaft (z.B. Präferenzen und Rezeptionsweisen, Musik und Manipulation [Werbung, Filmmusik, Politik u.a.] • Umgangsweisen mit Musik im schulischen Unterricht (Methoden im Musikunterricht, Förderung von Schlüsselkompetenzen, Heterogenität und Inklusion, Lebenslanges Lernen) • Qualifikation für Tätigkeiten in unterschiedlichen musikpädagogischen Bereichen (musikalische Förderung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, Migrationsaspekte im Musikunterricht) • der PC und digitale Medien als Medien und Gegenstände von Musikunterrichtsplanung und -realisation • Reflexion von Musik-Medien im Musikunterricht 	

Lernergebnisse (Wissen und Kompetenzen) des Moduls	
Die Studierenden	
<ul style="list-style-type: none"> • kennen die wichtigsten Methoden, Forschungsfelder und Forschungsergebnisse wissenschaftlicher Musikpädagogik • haben grundlegende musikpädagogische Reflexions- und Kommunikationskompetenz vor dem Hintergrund ausgewählter Musikkulturen und Musikarten erworben • haben Fähigkeiten zur eigenen kritischen Positionierung und Stellungnahme gegenüber musikpädagogischen Fragestellungen erworben • haben Grundkenntnisse über die Voraussetzungen, Möglichkeiten und Ziele schulischen Unterrichtens erworben • kennen Fragestellungen, Methoden und Ergebnisse zum lebenslangen oder schlüsselqualifikanten Lernen aus dem Blickwinkel der Musikpädagogik • sind qualifiziert für Tätigkeiten in unterschiedlichen musikpädagogischen Bereichen (musikalische Förderung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, Migrationsaspekte im Musikunterricht) • haben Kenntnis von Wirkungsweisen von Musik auf Individuum/Gruppen/Gesellschaft und deren Ursachen • verfügen über Wissen zu Musik im psychologischen und soziologischen Kontext von Individuum und Gesellschaft (z.B. Präferenzen und Rezeptionsweisen, Musik und Manipulation [Werbung, Filmmusik, Politik u.a.]), • verfügen über Kenntnisse musikpädagogischer bzw. -didaktischer Theorien einschließlich ihrer neurobiologischen Grundlagen und dem Wissen um die Voraussetzungen musikalischen Lernens in verschiedenen Altersstufen und können diese für die Planung eigenen Unterrichts begründet nutzbar machen • können die neuen Technologien für die Musikunterrichtsplanung und für den Musikunterricht einsetzen 	

3 Struktureller Aufbau						
Komponenten des Moduls						
Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Workload	
					Präsenzzeit/SWS	Selbststudium
1	V/S	Grundlagen der Musikpsychologie und Musikpädagogik 1	P	2	30 h / 2 SWS	30 h
2	V/S	Grundlagen der Musikpsychologie und Musikpädagogik 2	P	2	30 h / 2 SWS	30 h
3	S	Musikpädagogik/Musikdidaktik I – Seminar	P	3	30 h / 2 SWS	60 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		---				

4 Prüfungskonzeption – in Passung zu den Lernergebnissen (vgl. 2. Profil)				
Prüfungsleistung(en)				
MAP/MP/MTP	Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
MTP	Klausur	120 min.	2	50 %
MTP	Hausarbeit	12-15 Seiten	3	50 %

Studienleistung(en)			
Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.	
(Mit-)Gestaltung einer Veranstaltungseinheit mit einer Präsentationsform nach Maßgabe	20 min. / 3-5 Seiten	3	
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote	30 %		

5 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	---
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	---

6 Angebot des Moduls	
Turnus / Taktung	jährlich / zum Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Dr. Walter Lindenbaum
Anbietende Lehrereinheit(en)	Institut für Musikpädagogik

7 Mobilität / Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	---
Modultitel englisch	Music Pedagogy/Music Didactics I
Englische Übersetzung der Modulkomponenten	LV Nr. 1: Foundations of Music Psychology and Music Pedagogy 1
	LV Nr. 2: Foundations of Music Psychology and Music Pedagogy 2
	LV Nr. 3: Music Pedagogy/Music Didactics I – Seminar

8 LZV-Vorgaben			
Fachdidaktik (LP)	LV Nr. 1:	1 LP	Modul gesamt: 4 LP
	LV Nr. 2:	1 LP	
	LV Nr. 3:	2 LP	
Inklusion (LP)	LV Nr. 1-2:	1 LP	Modul gesamt: 2 LP
	LV Nr. 3	1 LP	

9 Sonstiges	

Unterrichtsfach	Musik
Studiengang	Bachelor für das Lehramt an Grundschulen
Modul	Musikpädagogik/Musikdidaktik II
Modulnummer	7

1	Basisdaten	
Fachsemester der Studierenden	5.-6. Fachsemester	
Leistungspunkte (LP)/ Workload (h) insgesamt	7 LP / 210 h	
Dauer des Moduls	2 Semester	
Status des Moduls	Pflichtmodul	

2	Profil
Zielsetzung des Moduls / Einbindung in das Curriculum	
<p>In Fortführung des Moduls Musikpädagogik/Musikdidaktik I ist das Modul Musikpädagogik/Musikdidaktik II stärker auf die Unterrichtspraxis gerichtet, der Schwerpunkt liegt auf der vertieften Vermittlung musikpädagogischer Kompetenzen (musikdidaktische Praxismodelle, Methoden des Musikunterrichts, fachwissenschaftliche Aspekte aus dem Blickwinkel fachdidaktischer Positionen u.a.).</p> <p>Themenschwerpunkte wie Kompetenzorientierung als auch Aspekte der Inklusion sind in allen Veranstaltungen verankert.</p> <p>Neben einem musikdidaktischen Themenseminar ist verpflichtend Kinderchorleitung zu, wobei Kompetenzen aus den Modulen Musikpraxis und Musiktheorie vertieft und mit Blick auf die Grundschule fachdidaktisch angewendet werden.</p>	
Lehrinhalte des Moduls	
<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Planung und Reflexion von Musikunterricht • Umgangsweisen mit Musik im schulischen Unterricht (Methoden im Musikunterricht, Förderung von Schlüsselkompetenzen, Lebenslanges Lernens) • Kriterien und Verfahren zur Diagnose und angemessenen Beurteilung musikalischer Leistungen von Schüler/innen • Kriterien und Verfahren zur Förderung Schüler/innen (mit Förderbedarfen oder besonderen Begabungen), Fördermöglichkeiten in- und außerhalb der Schule • Qualifikation für Tätigkeiten in musikpädagogischen Bereichen (musikalische Förderung von Kindern und Jugendlichen, Migrationsaspekte im Musikunterricht) • der PC und digitale Medien als Medien und Gegenstände von Musikunterrichtsplanung und -realisation • Ensemblemusizieren und Anwendung (neuer) Musiktechnologien • Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Erscheinungsformen von Musik im Kontext „Kinderchorleitung“ 	

Lernergebnisse (Wissen und Kompetenzen) des Moduls	
Die Studierenden	
<ul style="list-style-type: none"> haben Grundkenntnisse über die Voraussetzungen, Möglichkeiten und Ziele schulischen Unterrichtens erworben kennen Fragestellungen, Methoden und Ergebnisse zum lebenslangen oder schlüsselqualifikanten Lernen aus dem Blickwinkel der Musikpädagogik entwickeln Fähigkeiten zur Diagnose von Lernprozessen kennen Verfahren des Beurteilens und Bewertens von Schülerleistungen und können diese adäquat anwenden können unterschiedlichen Lerngruppen gemäße Fördermaßnahmen in- und außerhalb der Schule entwickeln und verwirklichen haben Planungs- und Reflexionskompetenzen im Hinblick auf Musikunterricht und zur Beurteilung von Unterrichtsmaterialien/Lehrwerken sind qualifiziert für Tätigkeiten in unterschiedlichen musikpädagogischen Bereichen (musikalische Förderung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, Migrationsaspekte im Musikunterricht) können die neuen Technologien für die Musikunterrichtsplanung und für den Musikunterricht einsetzen wenden ihre in Modul 3 erworbenen Kenntnisse im Dirigieren mit Blick auf die Schule unterrichtsbezogen an, und haben das grundlegende methodische Rüstzeug zum Leiten von Ensembles im Rahmen der Kinderchorleitung erworben 	

3 Struktureller Aufbau						
Komponenten des Moduls						
Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Workload	
					Präsenzzeit/SWS	Selbststudium
1	S	Musikpädagogik/Musikdidaktik II – Seminar	P	2	30 h / 2 SWS	30 h
2	S/Ü	Kinderchorleitung 1	P	2	60 h / 4 SWS	0 h
3	S/Ü	Kinderchorleitung 2	P	3	60 h / 4 SWS	30 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		---				

4 Prüfungskonzeption – in Passung zu den Lernergebnissen (vgl. 2. Profil)				
Prüfungsleistung(en)				
MAP/MP/MTP	Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
MAP	Fachpraktische Prüfung	30 min.	3	100 %
Studienleistung(en)				
Art	Dauer/ Umfang	Anbindung an LV Nr.		
(Mit-)Gestaltung einer Veranstaltungseinheit mit einer Präsentationsform nach Maßgabe	20 min. / 3-5 Seiten	1		
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote		20 %		

5	Voraussetzungen		
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	---		
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.		
Regelungen zur Anwesenheit	Die Anwesenheit in den Veranstaltungen 2 und 3 ist Pflicht, da die Veranstaltungen als praktische Übung stattfinden. Die Studierenden dürfen in max. 20 % einer Veranstaltung fehlen, andernfalls besteht kein Prüfungsanspruch.		

6	Angebot des Moduls		
Turnus / Taktung	jährlich / zum Wintersemester		
Modulbeauftragte/r	Dr. Walter Lindenbaum		
Anbietende Lehrereinheit(en)	Institut für Musikpädagogik		

7	Mobilität / Anerkennung		
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	---		
Modultitel englisch	Music Pedagogy/Music Didactics II		
Englische Übersetzung der Modulkomponenten	LV Nr. 1: Music Pedagogy/Music Didactics II – Seminar		
	LV Nr. 2: Children Choir Conducting 1		
	LV Nr. 3: Children Choir Conducting 2		

8	LZV-Vorgaben			
Fachdidaktik (LP)	LV Nr. 1:	2 LP	Modul gesamt: 3 LP	
	LV Nr. 2-3:	1 LP		
Inklusion (LP)	LV Nr. 1-3:	1 LP	Modul gesamt: 1 LP	

9	Sonstiges		

Unterrichtsfach	Musik
Studiengang	Bachelor für das Lehramt an Grundschulen
Modul	Bachelorarbeit
Modulnummer	9

1	Basisdaten	
Fachsemester der Studierenden	5.-6. Fachsemester	
Leistungspunkte (LP)/ Workload (h) insgesamt	10 LP / 300 h	
Dauer des Moduls	1 Semester	
Status des Moduls	Wahlpflicht	

2	Profil
Zielsetzung des Moduls / Einbindung in das Curriculum	
Die Studierenden verfassen eigenständig eine wissenschaftliche Abschlussarbeit zu einem in Absprache gewählten Thema.	
Lehrinhalte des Moduls	
Das Thema der Bachelorarbeit wird von einer/einem gemäß § 13 RPO bestellten Prüferin/Prüfer ausgegeben, der/die die Bachelorarbeit betreut.	
Lernergebnisse (Wissen und Kompetenzen) des Moduls	
<p>Durch die eigenständige Wahl des Themas in Absprache mit der/dem betreuenden Lehrenden zeigen die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> • ihren Überblick über musikpädagogische Forschungsfelder • ihr Vermögen, die Relevanz von Fragestellungen einzuschätzen • ihr Reflexionsvermögen hinsichtlich Inhalt und Methoden • die Fähigkeit, in der vorgegebenen Zeit einen klaren, gut strukturierten und innovativen Text über das von ihnen gewählte Forschungsthema zu schreiben und dabei eine sinnvolle Reduktion vorzunehmen • ihre Befähigung, individuellen Studieninhalte innerhalb der Musikpädagogik und aus interdisziplinärer Perspektive zu verorten und zu hinterfragen 	

3	Struktureller Aufbau					
Komponenten des Moduls						
Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Workload	
					Präsenzzeit/SWS	Selbststudium
--	--	Bachelorarbeit	P	10	--	300
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		---				

4	Prüfungskonzeption – in Passung zu den Lernergebnissen (vgl. 2. Profil)			
Prüfungsleistung(en)				
MAP/MP/MTP	Art	Dauer / Umfang	Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
MAP	Bachelorarbeit	30 Seiten	---	100 %
Studienleistung(en)				
Art		Dauer / Umfang	Anbindung an LV Nr.	
---		---	---	---
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote		10/180		

5	Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss der Module 3, 5 und 6	
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit	---	

6	Angebot des Moduls	
Turnus / Taktung	jedes Semester	
Modulbeauftragte/r	Prof. Dr. Norbert Schläbitz	
Anbietende Lehrinheit(en)	Institut für Musikpädagogik	

7	Mobilität / Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	BA G, Zwei-Fach-BA, BA BK	
Modultitel englisch	Bachelor's Thesis	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten	Bachelor's Thesis	

8	LZV-Vorgaben	
Fachdidaktik (LP)	---	Modul gesamt: ---
Inklusion (LP)	---	Modul gesamt: ---

9	Sonstiges	
